

Problemfall: Eiderente

In den 90er Jahren durften die Muschelfischer uneingeschränkt Miesmuscheln fischen. Sie benutzen dafür die auch heute üblichen Dredgen, das sind Muschelnetze mit einem Stahlbügel, die sie über



Dredge (Foto: Schutzstation Wattenmeer)

den Meeresboden ziehen und damit die Muschelbänke bis zu 20 cm tief in den Boden hinein abschaben. Auf diese Weise wird die Bank komplett abgeerntet, übrig bleibt der sandige Wattboden, auf dem es für Muschellarven sehr schwierig ist, sich neu anzusiedeln.

Nach wenigen Jahren waren 63% der Miesmuschelbestände zerstört. Es blieben einige junge Miesmuscheln übrig, die durch die Netze der Fischer gefallen waren, aber für sie war es sehr schwer, ohne den Schutz der großen Bänke zu überleben.

Zu dieser Zeit waren mehrere Winter hintereinander recht warm. Viele kleine Krebse, die häufig bei Kälte absterben, überlebten die Winter und fraßen sich an dem Nachwuchs der Miesmuscheln satt.

Jeden Winter überwintern viele tausend Eiderenten im Wattenmeer. Sie ziehen im Juli aus ihren Brutgebieten ins Wattenmeer, um zu mausern (unter der Mauser versteht man den Wechsel der Federn, die Vögel werfen die alten Federn ab und lassen neue nachwachsen) und sich Fettreserven für den Winter anzufressen. Sie ernähren sich hauptsächlich von Miesmuscheln, wobei sich das Tauchen nach den Muscheln erst ab einer Größe von 4 cm lohnt, junge Muscheln werden also von Eiderenten nicht gefressen.



Eiderentenpaar (Foto: Haus der Natur – Cismar)

Regelmäßig kontrollieren Biologen die Vogelbestände im Wattenmeer. Dafür fliegen sie mit Flugzeugen und Zählgeräten die Rastgebiete ab.

So konnten sie folgendes im Januar 2000 feststellen:

Im Winter 1999/2000 kam es zu einem großen Eiderentensterben im Wattenmeer, es starben etwa 30 000 Tiere.



Es gibt mehrere Ursachen, die zu dem Eiderentensterben geführt haben. Welche fallen dir als erstes ein? Notiere sie!

- uneingeschränkte Muschelfischerei
- keine nachhaltige Fischerei
- warme Winter → Nachwuchs der Muscheln durch Feinde dezimiert und nicht mehr ausreichend Hartsubstrat für Nachwuchs vorhanden
- Folge: absoluter Futtermangel

Viele Vögel lieben Miesmuscheln auf ihrem Speiseplan...Erinnerst du dich noch an die Feinde der Miesmuschel? Warum hat es gerade die Eiderenten so hart getroffen?

Nur Eiderenten ernähren sich hauptsächlich von Miesmuscheln, Austernfischer und Möwen können auf Fisch und Würmer ausweichen!